

Nr. 02 / kau / Juni 2017, Köln

EXPONATEC COLOGNE 2017 zeigt neuste Trends sowie Produkte und setzt Impulse für die Branche

Alle zwei Jahre trifft sich die internationale Museums-, Restaurierungs- und Konservierungsbranche zur führenden Fachmesse EXPONATEC COLOGNE. Die Zukunft des Ausstellens steht im Mittelpunkt der diesjährigen EXPONATEC COLOGNE. Vom 22. bis 24. November 2017 stellen Institutionen und Unternehmen aus allen relevanten Segmenten des Kulturmarktes in vier Ausstellungsbereichen Produktneuheiten, Lösungen und Konzepte rund um Ausstellung, Restaurierung und Kulturerbe vor und diskutieren aktuelle Themen, die wegweisende Impulse für die Branche setzen. Auch Fragen des Museums- und Informationsmanagements, Sicherheit, Transport und Logistik sowie Multimedia- oder Augmented Reality-Konzepte sind wieder wichtige Themen der Fachmesse.

Ein zentrales Thema wird der Bereich Kulturerbe einnehmen, der mit Blick auf das Europäische Kulturerbejahr 2018 mit dem Leitthema "Sharing Heritage" neue Bedeutung gewinnt. Im Fokus der Diskussion steht der Schutz des europäischen Kulturerbes, die Identifikation mit dem Erbe und die Bereitschaft zu seiner Bewahrung, auch als Teil dessen, was uns übergreifend in Europa und über Europa hinaus verbindet. Ziel ist es künftig noch breitere Kreise der Gesellschaft, insbesondere die junge Generation, aktiv an unser kulturelles Erbe heranzuführen.

Passend hierzu bietet auch die EXPONATEC COLOGNE 2017 mit der neuen Metaplaza und der integrierten Fläche „Innovation City“ eine neue Plattform für junge innovative Unternehmen. Diese soll jungen Unternehmen nicht nur eine Präsentationsfläche bieten, sondern vor allem den Austausch von zukunftsgerichteten Ideen und bewährten Konzepten in der Branche fördern. Darüber hinaus stellen die Organisationen und Verbände im Ausstellungsbereich „Kulturerbe“ Best-Practice-Modelle aus allen Bereichen rund um das Bewahren und Präsentieren von Kulturerbe und Denkmälern vor. Dabei geht vor allem um Methoden und Technologien, die sich am besten eignen, um das Kulturerbe zu bewahren.

Für den Branchennachwuchs - insbesondere für Studierende - bietet die EXPONATEC ein vielseitiges Programm sowie direkte Kontakte zu Ausstellern als potentielle Arbeitgeber. So stellt die Messe für das Institut für Restaurierungs- und Konservierungswissenschaft (CICS) der TH Köln sowie die Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin eine ideale Plattform dar, um allen Interessierten seine vielfältigen und anspruchsvollen Forschungsfelder vorzustellen. Das CICS bietet neben dem Mastertag am 23. November mit Präsentationen der Masterthemen der letzten zwei Jahre am eigenen Stand Einblicke in die Arbeit der Restaurierungswissenschaft.



EXPONATEC COLOGNE

22.11.-24.11.2017
www.exponatec.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Peggy Krause

Telefon

+49 221 821-2076

Telefax

+49 221 821-3544

E-Mail

[p.krause](mailto:p.krause@koelnmesse.de)

@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

info@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Katharina C. Hamma

Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrats

Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952

Die Vorzeichen für eine erfolgreiche Messe stehen sehr gut: Zahlreiche namhafte Verbände und Unternehmen aus 15 verschiedenen Ländern haben bereits ihre Teilnahme bestätigt. Zudem wird die vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den wichtigen europäischen Verbänden und Institutionen weitergesetzt, da diese mit ihren Themen maßgeblich zum Erfolg der Messe beitragen. Dazu gehören unter anderem Europa Nostra mit ihrer Tagung zum Thema „Denkmal Digital“, der Verband der Restauratoren mit der Tagung „Trompe-l’oeil - Illusion und Wirklichkeit“, der Deutsche Museumsbund e.V., der Museumsbund Österreich, das Netzwerk Europäischer Museums Organisationen (NEMO) sowie die European Heritage Association. Letztere nutzt bereits zum achten Mal in Folge die EXPONATEC COLOGNE, um dem internationalen Publikum im Rahmen des Best in Heritage Excellence Club preisgekrönte Projekte und Konzepte europäischer Museen und Kulturinstitutionen zu präsentieren. Erstmals ist auch ein Siegerprojekt des seit 2016 bestehenden Multimedia- und Technik-Segments „Imagines“ dabei.

Nicht zuletzt spiegelt die im Herbst stattfindende Fachmesse mit ihrem vielseitigen Rahmenprogramm die aktuellen Trends des Museums-, Restaurierungs- und Konservierungsbereich wider: Museen, Bibliotheken, Archive und andere kulturelle Institutionen nutzen die EXPONATEC daher als zentralen Branchentreff, um die wichtigsten Produktneuheiten sowie Entwicklungen zu präsentieren. Wie sich moderne Technik wie Virtual Reality (VR) in Markenauftritte integrieren lässt oder welche Präsentationsformen am besten bei welcher Zielgruppe ankommen sind zentrale Fragestellungen, die auf der EXPONATEC beantwortet werden.

Die vorläufige Ausstellerliste finden Sie hier:

<http://www.exponatec.de/EXPONATEC/Aussteller/index.php>

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Peggy Krause
Kommunikationsmanager
Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Deutschland
Telefon: +49 221 821-2076
Telefax: +49 221 821-3544
p.krause@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der EXPONATEC COLOGNE finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter www.exponatec.de im Bereich „Presse“.

Presseinformationen finden Sie unter www.exponatec.de/Presseinformation

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

EXONATEC COLOGNE bei Facebook:
<https://www.facebook.com/exonatec>